

## **Straßenbau mit Zukunft - Referenz 2018**

**Ute Bachmann, Dipl.-Ing. (Hessen Mobil Straßen- und Verkehrsmanagement, Darmstadt)**

Das Baugewerbe ist eine sich ständig verändernde Branche. Die Arbeit im Bauwesen verlangt Fähigkeiten und umfassende Kenntnisse, welche durch eine klassische Ausbildung zum Ingenieur oder Techniker nicht abdeckt werden.

Neue Technologien, geänderte Regelwerke sowie höhere Qualitätsanforderungen oder auch eine Änderung der eigenen Spezialisierung - z. B. durch den Wechsel vom Hochbau in den Tiefbau, wie in meinem persönlichen Fall – erfordern eine stetige berufliche Fortbildung.

An dem Zertifikatsstudiengang "Straßenbau mit Zukunft" der Weiterbildungsakademie der Bauhaus Universität Weimar (kurz: WBA) hat mich besonders überzeugt und zur Anmeldung bewogen, dass man die Möglichkeit erhält in einem überschaubaren Zeitraum von ca. 5 Monaten ein wirklich umfassendes Themengebiet zu erlernen.

Während der zwei- bis dreitägigen Präsenzphasen wird man von sehr berufserfahrenen Professoren und Dozenten auf den aktuellen Stand der neuesten Technologien, Regelwerke und Forschungsarbeiten gebracht. Der Umfang und das Tempo der Lehrveranstaltungen sind sehr anspruchsvoll. Trotz dem zeitlich engen Rahmen werden fachliche Diskussionen immer zugelassen. Besonders einprägsam und effizient ist die sehr anschauliche Gestaltung des Unterrichtes anhand vieler Beispiele aus der Praxis.

Für die Erlangung des zertifizierten Abschlusses bekommt man in einer abschließenden Hausarbeit die Möglichkeit das Gelernte anzuwenden und zu vertiefen. Hierfür werden von der WBA viele verschiedene Themen zur Auswahl gestellt.

Eine große Bereicherung ist auch die Zusammensetzung der Teilnehmergruppe aus berufserfahrenen Menschen unterschiedlicher Sparten, Berufsgruppen und Bundesländer, welche im Unterricht selbst, aber auch in Gesprächen abseits der Vorlesungen, einen zusätzlichen interessanten Erfahrungsaustausch bringt.

Nicht unerwähnt bleiben sollte die gute Organisation des Studiums – auch über die Vorlesungen hinaus. E-Mail-Anfragen wurden von der WBA immer zügig und freundlich beantwortet. Zu den Präsenzphasen in Weimar wurden vor den Vorlesungen die zugehörigen Skripte verteilt und im Nachgang auch digital zur Verfügung gestellt. In jeder Pause standen ausreichend Getränke, Obst und Snacks bereit. Sogar für die Abende wurden Restaurant-Reservierungen für die Gruppe vorgenommen, um einen guten Zusammenhalt und Gesprächsaustausch der Teilnehmer untereinander zu fördern.

Der Studiengang "Straßenbau mit Zukunft" an der Weiterbildungsakademie der Bauhaus Universität Weimar war für mich in jeder Hinsicht eine positive und empfehlenswerte Erfahrung.